

IronBASE 0.73 (Beta)

Server-Systemmindestanforderungen

1. System, das mit Apache/PHP/MySQL umgehen kann. Empfohlen: Linux/Windows
2. Apache HTTPD oder vergleichbarer HTTP-Daemon
3. PHP ab Version 4.3.0 mit Erweiterungen "ftp", "mysql", "session", "zlib";
Verbindungen nach Außen sollten aktiviert werden für diverse Modulfunktionen
4. MySQL ab Version 3
5. FTP-Zugang
6. Optional: PHP-Interpreter zugänglich für "Cron" bzw "Geplante Tasks"
7. Optional: Mailausgang für PHP
8. Mindestens 5 MB freien Webespace
Zusätzliche Module wie z.B. user_phpmyadmin belegen viel Speicherplatz

Client-Systemmindestanforderungen

1. Aktivierte Cookies
2. Browser, empfohlen Internet Explorer 6, Opera 9.20 oder FireFox 2.0

Installation

Sie sollten - sofern Sie dazu die Möglichkeit haben - für IronBASE einen eigenen MySQL- und FTP-Benutzer sowie eine eigene MySQL-Datenbank anlegen. Dies ist aber nicht zwingend nötig und wird die Leistung oder Qualität des IronBASE-Systemes nicht verändern. Es würde jedoch die Sicherheit unter Umständen steigern. Es wird dringend davon abgeraten, IronBASE mit MySQL als „root“-Benutzer zu nutzen!

1. Entpacken Sie IronBASE und laden Sie es in ein Serververzeichnis, das durch Apache aufrufbar ist
2. Bearbeiten Sie secured/config.inc.php für MySQL-Zugangsdaten
3. Rufen Sie IronBASE auf und ändern Sie das Administratorpasswort
4. Besuchen Sie den Administrationsbereich
 - Bearbeiten Sie die Konfigurationswerte
 - Installieren Sie zusätzliche Module und Designs, die Sie auf www.ironbase-portal.de.vu finden können.

Update

Bei einem Update gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Beziehen Sie IronBASE in einer neuen Version von www.viathinksoft.de
2. Entfernen Sie das komplette IronBASE-Verzeichnis.
3. Entpacken Sie IronBASE in Ihrem Webverzeichnis und gehen Sie die Schritte wie bei einer Neuinstallation durch (Das Administratorpasswort sowie die Kundendaten bleiben gesetzt)
4. Loggen Sie sich in den Administrationsbereich ein und installieren Sie ggf. Modle und Designs, die nachträglich bei Ihrer alten Installation hinzugefügt wurden.

Sollten Sie Probleme beim Löschen des IronBASE-Verzeichnisses haben, kann das daran liegen, dass Ihr FTP-Programm keine .htaccess- bzw. .htpasswd-Dateien erkennen kann, da diese Unsichtbar sind. Erkundigen Sie sich in diesem Fall nach einer alternativen FTP-Software oder konsultieren Sie die Bedienungsanleitung. Gegebenenfalls können WebFTP-Programme die versteckten Dateien anzeigen und entfernen (das WebFTP-Modul von IronBASE kann nicht genutzt werden, um sich selbst zu löschen).

Sicherheitshinweise

IronBASE wird auch ohne die Beachtung dieser Hinweise funktionieren, jedoch wird es empfohlen die nachfolgenden Richtlinien - wenn auch nur teilweise - zu befolgen, sofern diese mit ihrem Webpace-Angebot konform sind:

1. IronBASE sollte einen eigenen FTP-Account mit einem separaten Passwort nutzen
2. IronBASE sollte eine eigene MySQL-Datenbank mit einem separaten Passwort nutzen. Eine eigene Tabelle erhöht nur die Übersichtlichkeit, nicht die Sicherheit.
3. IronBASE sollte ein eigenes Apache-Webverzeichnis erhalten und sollte auf fremde Ressourcen (wie z.B. Ihre private Homepage oder Passwortlisten nicht zugreifen dürfen). Wenn es möglich ist, sollte IronBASE daher eine eigene Sub-Domain erhalten oder bei einem Confixx-System einen eigenen Kundenaccount erhalten. Es ist auch möglich, `safe_mode` einzusetzen und IronBASE einen eigenen Benutzer und/oder ein `open_basedir` zuzuweisen.
4. Verwenden Sie, wenn möglich, die `safe_mode`-Einstellung bei PHP. IronBASE kann diesen Modus seit Kurzen vollständig umgehen.
5. Verwenden Sie HTTPS (SSL), um sichere Verbindungen herzustellen. Wenn Sie eine SSL-Verbindung aufbauen können, sollten Sie `$force_ssl` in der `config.inc.php` auf `"1"` setzen, damit SSL-Verbindungen erzwungen werden.

Klicken Sie im Administratormenü auf Systemcheck und betrachten Sie die Ausgabe von `core_sicherheit`, um mögliche Schwachstellen zu sehen.

Am wichtigsten sind jedoch folgende Hinweise!

1. Installieren Sie niemals nicht von ViaThinkSoft zertifizierte Module!
2. Installieren Sie niemals nicht von ViaThinkSoft zertifizierte Designs!
3. Lagern Sie Ihre wichtigen Daten niemals auf nicht von ViaThinkSoft zertifizierten Kundenservern! Alternativ können Sie auch ein IronBASE-System auf Ihrem eigenen System installieren (das dann jedoch keinen externen Zugang hat).

Die Missachtung dieser drei Richtlinien kann zum Diebstahl Ihrer bei IronBASE gesicherten Daten führen! Außerdem können Designs oder Module mit böartigem Code Ihre Daten klauen, löschen oder Ihrem System Schaden zufügen. Beachten Sie, dass der Administrator Ihres IronBASE-Systems vollen Zugriff auf Ihre Daten erhält. Wählen Sie daher nur einen Server, bei dem der Datenschutz garantiert ist. Während der Beta-Phase von IronBASE werden keine Kundensysteme von ViaThinkSoft betreut. Der Datenschutz gilt jedoch trotzdem auf diesen Systemen.

Sie sollten außerdem für IronBASE separate Passwörter verwenden, die in keinem anderen Dienst aktiv sind. Noch besser ist es, für jeden Zugang (MySQL, FTP, ...) ein anderes Passwort zu wählen.

Ein letzter Hinweis noch: Verwenden Sie stets die aktuelle Version von IronBASE! Eventuelle Sicherheitslücken werden nach der Bekanntgabe umgehend von dem Entwicklerteam rekonstruiert und geschlossen. Sollten Sie den Verdacht einer Sicherheitslücke haben, melden Sie diese sofort, auch wenn Sie keinen Beweis dafür haben!

Besuchen Sie das IronBASE-Portal unter www.ironbase-portal.de.vu für weitere Informationen.

Versionshistorie ab Version 0.50

- 0.50 \$modfehler ist abgeschafft worden
Verzeichnis design/ wurde angelegt
Erste Veröffentlichung der Beta-Version
- 0.51 Alle Unicode-Codierungsfehler nun behoben
gfx_tablespancontent eingeführt
net2ftp auf version 0.92 gebracht
Kleinere Korrekturen
Fatal Vortex: Beim ändern wird Passwort nicht übertragen
HTML-Fehler verursachen Probleme mit Opera, kleine korrektur
style.css.php eingeführt, sodass man in Autostarts auch schon
\$header und \$footer anwenden kann. Man muss jetzt in den
CSS-Dateien ### eingeben, damit es in den Designpfad umgewandelt
wird.
Fehlerkorrektur bei admin_benutzer/kraftsetzung/lock
- 0.52 Fehler bei FTP/PMA/Mail behoben
- 0.53 WebFTP-Software aktualisiert
phpMyAdmin aktualisiert
Versionsangaben für Fremdanbietersoftware eingeführt
Fehler bei Confixx-Modul behoben: Beim editieren wurde keine
Ordnerinformation gespeichert
Korrektur der Passwortgenerierung (Passwort vergessen)
ironbase_termine: "end_date" & "end_time" abgeschafft
> Manuell durchzuführen:
ALTER TABLE `ironbase_termine` DROP `end_date`, DROP `end_time`;
Kalender: Bearbeiten und Löschen hinzugefügt, Sektion weiterentwickelt
Weitere kleinere Verbesserungen
Nun können Benutzer auch HTML-Umschreibungen (z.B. ä) und
Anführungszeichen nutzen
- 0.54 IronBASE sperrt sich, wenn das Administratorpasswort noch in
Werkseinstellung vorliegt
Module admin_design erstellt
Neue Admin/Konfiguration-Struktur
Änderung der var.inc.php-Struktur: \$menuevisible und \$license hinzugefügt
Kleine Verbesserungen
- 0.55 phpMyAdmin auf 2.9.0.3 aktualisiert
Großes Problem beim Datentransfer behoben - er funktioniert nun wieder!
Ein Gast muss beim Datentransfer-Aktionen kein Passwort mehr eingeben
Ersatzwerte können nun nicht mehr über GET/POST eingeschleußt werden,
wenn bei einem var.inc.php-Aufruf ein Wert nicht gesetzt wurde!
Modul admin_benutzer verbessert
Die Löschung alter Termine nach 7 Tagen funktioniert nun endlich
"Anzeigen"-Links entfernt, neue Struktur für menuepunkt.inc.php;
Grafikfehler bei IE bei Streifendesign behoben...
Die Konstante IBLEGAL Wird gesetzt, damit Modulinhalte nicht mehr ohne
das IronBASE-System ausgeführt werden können
Länderliste bei user_kontakte wird wieder von Lexas bezogen
Kirchenfest-Modul: Sonderzeichen werden ersetzt
IronBASE kann nun über den Wert „lock“ bei secured/config.inc.php
gesperrt werden. Dies verhindert Datenverlust bei einem Updatevorgang.
Kleine Verbesserungen

- 0.56 phpMyAdmin auf 2.9.1 aktualisiert
 Array \$datenbanktabellen wird von System angelegt
 CREATE wird nur ausgeführt, wenn Tabelle nicht vorhanden
 Schwere Sicherheitslücke bei main_pwdvergessen behoben
 Parsingfehler bei user_verwaltung behoben
 Begonnen, das Cronjobsystem mit core_cronjob einzuführen
 + Link-Updates werden geprüft
 Verzeichnis temp/ nach modules/admin_module/ verschoben
 Farbige Zeilen bei gfx_tablecontent werden abgeschafft
 OPTIMIZE wird nur ausgeführt, wenn etwas Löschprozess durchgeführt wurde
 Standardwert für enable_userreg = 0
 db_debug abgekapselt, Regulation über \$mysql_zugangsdaten["logging"]
 Datenbanktabellen und -felder werden beim Start ausgelesen, sodass Module
 Felder oder Tabellen hinzufügen können -> weniger Junk-SQL-Abfragen
 Datenbanktabellen und Konfigurationswerte werden nun nicht mehr
 automatisch gelöscht, wenn Modul entfernt
 -> Dafür manuelle Funktion im Admin-Interface
 user_email wurde in user_popper umbenannt
 > Manuell durchzuführen:
 UPDATE `ironbase_module` SET `modul` = 'user_popper' WHERE `modul` = 'user_email'
 Kleinere Veränderungen
- 0.57 phpMyAdmin auf 2.9.1.1 aktualisiert
 user_links: Fehler beim Ändern eines update_end-Feldes behoben
 \$konfiguration wird nun durch ib_add_config und ib_change_config
 reguliert... MySQL-Abfragen pro Aufruf verringert
 Weniger unnötige INSERT-MySQL-Abfragen werden beim Start gestellt
 Erstes Argument von gfx_tablecontent() wurde entfernt
 admin_datenbank ist nun mit user_phpmyadmin verlinkt
 Zur eindeutigen Identifikation wurden „crossover“-Ordner in die
 Modulverzeichnisse eingefügt, um Modulverknüpfungen genaustens
 darzustellen.
 Große Veränderung! \$konfiguration ist nun 2-Dimensional
 Unique ist nun Name+Modul
 > Manuell durchzuführen
 ALTER TABLE `ironbase_konfig` DROP INDEX `name`,
 ADD UNIQUE `name_and_modul` (`name`, `modul`)
 Designs können nun über das Interface (de)installiert werden!
 Sicherheitsverbesserung für Administratorpasswort-Setzung
 \$datenbanktabellen umstrukturiert ... nun auch mit Feldstruktur!
 Große Veränderung: Tabellenfelder werden nun ggf. ergänzt
 Funktion ib_newdatabasetable() eingeführt
 EINMALIG Manuell durchzuführen:
 > DROP TABLE `ironbase_net2ftp`
 > RENAME TABLE `ironbase_ftp` TO `ironbase_net2ftp`
 > UPDATE `ironbase_module` SET `table` = 'net2ftp' WHERE `table` = 'ftp'
 > DROP TABLE `ironbase_popper_konten`
 > RENAME TABLE `ironbase_email_konten` TO `ironbase_popper_konten`
 > UPDATE `ironbase_module` SET `table` = 'popper_konten' WHERE `table` = 'email_konten'
 > DROP TABLE `ironbase_popper_messages`
 > RENAME TABLE `ironbase_email_messages` TO `ironbase_popper_messages`
 > UPDATE `ironbase_module` SET `table` = 'popper_messages' WHERE `table` = 'email_messages'
 Kleinere Veränderungen
- 0.57 \$kunde -> \$benutzer
 Neue Einloggstruktur mit Sicherheitsverbesserung
 Promoter der Cronjobs wird angezeigt
 Konfiguration: cronviahttp -> passivcron
 Manuell auszuführen:
 > DELETE FROM `ironbase_konfig` WHERE `name` = 'cronviahttp' AND `modul` = 'core_cronjob'
 Weitere Veränderungen

- 0.58 Diverse Verbesserungen
- 0.59 Einige Module wurden ausgehängt und werden nun separat zum Download angeboten
Datenbanktabellen können nun geleert oder gelöscht werden
Konfigurationswerte können nun entfernt oder auf Standard zurückgesetzt werden
Design red_xp wurde hinzugefügt
Diverse Verbesserungen
- 0.60 Linkfehler bei Kalendermodul behoben, umbenannt in user_kalender
EINMALIG Manuell durchzuführen:
> DROP TABLE `ironbase_kalender`
> RENAME TABLE `ironbase_termine` TO `ironbase_kalender`
> UPDATE `ironbase_module` SET `table` = 'kalender' WHERE `table` = 'termine'
- 0.61 Modul „admin_systemcheck“ eingeführt
Weitere Verbesserungen
- 0.62 Tippfehler bei admin_systemcheck behoben
Bug bei user_kalender behoben
Core: transamp kann nun deaktiviert werden für HTML-Module
z.B. user_html
- 0.63 Wichtige Verbesserungen am Session-Management vorgenommen
Session Fixations sollten nun nicht mehr möglich sein
Weitere Änderungen stehen noch aus
- 0.64 Zahlreiche Verbesserungen und Sicherheitsupdates!

IronBASE wurde safe_mode-Kompatibel; Dateiuploadtechnik verbessert
Kernmodule core_directftp und core_sicherheit eingeführt!

Sessions werden nun verschlüsselt in Datenbank gespeichert.
SID-Cookies werden erzwungen.

Folgende MySQL-Queries müssen vor dem Update durchgeführt werden:
> DELETE FROM `ironbase_konfig` WHERE `name` = 'ftp-server';
> DELETE FROM `ironbase_konfig` WHERE `name` = 'ftp-username';
> DELETE FROM `ironbase_konfig` WHERE `name` = 'ftp-passwort';
> DELETE FROM `ironbase_konfig` WHERE `name` = 'ftp-verzeichnis';
- 0.65 Kleinere Verbesserungen; Session-Abgelaufen-Meldung hinzugefügt.
- 0.66 modulseite.php überprüft nun die Rechte, nicht mehr das Modul selbst
Es werden weniger MySQL-Queries pro Seitenstart ausgeführt
IronBASE funktioniert nun auch im PHP-Fehlermodus E_ALL
Weitere HTML 4.01 Validierungen durchgeführt
Etliche Sicherheitsmerkmale
Neue Icons für alle Module
Suchfunktion eingebaut
Weitere Korrekturen
- 0.67 Beheben eines Sicherheitsproblemes
- 0.68 net2ftp und phpMyAdmin funktionieren jetzt einwandfrei.
- 0.69 Behebung diverser Fehler, Strenge MySQL-Fehlerkontrolle eingeführt
KEYS und UNIQUES werden nun durch Funktion normalisiert
Link-Parsing nun mit Dynamik-Check
Suchmasken direkt in Module eingebaut
Achtung: Die Datenbankstrukturen von ironbase_links und
ironbase_datentraeger_kategorien werden verändert
Etliche andere Neuerungen

- 0.70 E_STRICT ist nun Standard (bzw. E_ALL, sofern PHP <= 4)
Abänderung der automatischen HTML-Zeichenkonvertierung
-> Keine HTML-Code-Ausführung über Formulare mehr möglich
-> Benutzer, die die Zeichen &, < oder > in ihren Passwörtern haben,
könnten sich unter Umständen nicht mehr einloggen. Sie müssen Ihr Passwort
neu setzen.
file_get_contents() wird nun durch my_get_contents() ersetzt, die auf
fsockopen() basiert
Behebung diverser Probleme
- 0.71 Behebung kleinerer Probleme
- 0.72 Behebung kleinerer Probleme
System-Verschlüsselungsfunktionen einheitlich umbenannt
Fehler bei E-Mail-Benachrichtigung behoben
E-Mail-Benachrichtigung für Links enthält nun Synchron-Direktlink
Modul für Schnellanmeldung eingeführt
- 0.73 Behebung diverser Probleme
Hinzufügung neuer Sicherheitsmechanismen

IronBASE Entwicklerhinweise

Leitmuster

- Automatisierung
- Kompatibilität
- Fehlererkennung
- Universalität
- Sicherheit

Automatische Bereinigungsvorgänge der Module

- `user_termin`: Alle Termine löschen, die bereits seit 7 Tagen abgelaufen sind.
- `user_ordner`: In allen modulbezogenen Tabellen werden die Datensätze gelöscht, die einen ungültigen Ordnerbezug haben.
- `admin_datenbank`: Alle Tabelleneinträge von `#_module` werden gelöscht, wenn die dazugehörige Tabelle nicht mehr existiert.
- (`admin_module`: Alle modulbezogenen Tabellen löschen, beidene das Modul nicht mehr in dem Modulordner vorhanden ist, inklusive jeweiliger Eintrag in `ironbase_module`.)
- `admin_benutzer`: Alle Datensätze löschen, bei denen kein gültiger Benutzereintrag gefunden werden kann.
- (`admin_konfig`: Alle Konfigurationswerte löschen, bei denen kein Modul im Modulordner gefunden werden kann.)
- Alle Fächer löschen, zu denen kein gültiges Jahrgang gefunden wurde.
- Alle Noten löschen, zu denen kein gültiges Fach/Jahrgang gefunden wurde.

Vorschlag: Automatische Löschungen für Felder „user“, „folder“ und „modul“?

Der Aufbau einer Modul-ZIP

Die Module müssen als ZIP gepackt sein und eine Datei mit dem Namen „ordnername.txt“ enthalten. Diese Datei bestimmt den Namen des Moduls (ohne Enter am Dateiende!). Ist die Datei nicht vorhanden, so behält der Ordner seinen Zufallsnamen!

Die Dateien in der ZIP Datei müssen in der Wurzel sein.

Wie eine korrekte MySQL-Query aussieht:

- Feldnamen werden mit ` abgegrenzt
- Es wird `db_escape` verwendet
- Es steht kein ; am Query-Ende
- Werte werden mit ' abgegrenzt
- `SELECT *` sollte verhindert werden
- `db_query` verwenden für diverse Datenbanksysteme

Deutsche Sonderzeichen

<i>Zeichen</i>	<i>HTML</i>	<i>JavaScript</i>
Ä	Ä	\u00c4
ä	ä	\u00c4
Ö	Ö	\u00d6
ö	ö	\u00f6
Ü	Ü	\u00dc
ü	ü	\u00fc
ß	ß	\u00df

Cronjob-Aufruf

moduleseite.php?modul=core_cronjob&seite=run

Weisen Sie Ihren Server dazu an, dieses PHP-Script jede Minute auszuführen! Wenn Sie dies nicht tun, können einige Module Aufgaben wie z.B. Terminerinnerungen oder Ähnliches nicht mehr zeitgemäß ausführen!

Wenn Sie diesen Cronjob nicht durch den Server ausführen, wird IronBASE bei HTTP-Aufrufen versuchen, die Aufgabe auszuführen. Dies wirkt sich auf die Ladegeschwindigkeit der Seite aus. IronBASE fügt am Seitenende ein -Objekt hinzu, sobald der letzte Cronjob 2 Minuten alt ist. Dieses Objekt führt dann einen Cronjob durch.

Nutzen Sie IronBASE auf einem Windows-System, so verwenden Sie "Geplante Tasks".

Wenn Sie unbedingt aktive Cronjobs brauchen, so können sie auch einen fremden Server darauf anweisen, folgende Adresse minütlich aufzurufen:

moduleseite.php?modul=core_cronjob&seite=run&silent=yes

Der Parameter „silent“ verhindert Ausgaben um Traffic zu sparen.

Ressourcen von Drittanbietern

Folgende Module enthalten Scripts oder Ressourcen von Drittanbietern:

admin_module & admin_design:

- Verwendung einer abgeänderten Form der PHP-Klasse dUnzip 2.2 von Alexandre Tedeschi:

<http://www.phpclasses.org/browse/package/2495.html>

user_kirchenfeste (separat erhältlich):

- Parsing der Webseite www.daskirchenjahr.de

user_phpmyadmin (separat erhältlich):

- Verwendung der Software „phpMyAdmin“

user_popper (separat erhältlich):

- Verwendung der Software „Popper Webmail“

user_net2ftp (separat erhältlich):

- Verwendung der Software „net2ftp“

user_kontakte:

- Parsing der Länderliste von www.lexas.net

Icons von David Vignoni's „nuvola“ 1.0: <http://www.icon-king.com/>

Menü-Scrollingscript in JavaScript:

Sven-Michael "Alucard" Stübe @ www.atrahor.de

Entnommene Code-Snippets:

- md5_encrypt & md5_decrypt von Alexander Valyalkin

<http://de3.php.net/manual/de/function.md5.php#43696>

- sessao_*-Funktionen von rafael.tz@uol.com.br

<http://www.php.net/manual/de/function.session-set-save-handler.php#34394>

- Und weitere, nicht dokumentierte